

F. C. W. Vogel in Leipzig.  
[18692.]

Heute versandte ich:

**Handbuch und Atlas**  
der  
**Topographischen**  
**Percussion**

von  
Dr. Adolf Weil,

Professor an der Universität Heidelberg.

Mit 3 Holzschnitten und 26 Tafeln.

gr. 8. Geh. 10 M. ord., 7 M. 50 S. netto.

v. Ziemssen's  
**Specielle Pathologie und**  
**Therapie.**

Zweiter Band. 2. Hälfte.

**Acute Infectiouskrankheiten**

von

Prof. Thomas in Freiburg, Dr. Curschmann in Berlin, Dr. Zuelzer in Berlin, Prof. v. Ziemssen in München, Prof. Hertz in Amsterdam.

2. Auflage.

gr. 8. Geh. 15 M. ord., 11 M. 25 S. netto,  
10 M. baar.

Diejenigen Firmen, welche O.-M. die Rechnung 1876 nicht ordnungsmässig ausgeglichen haben, wurden bei Versendung übergangen.

Leipzig, 8. Mai 1877.

F. C. W. Vogel.

[18693.] Breslau, Anfang Mai 1877.  
Soeben erschien in meinem Verlage:

**J. Gertitschke,**  
**Wegweiser durch Salzbrunn**  
**und Umgegend.**

Altwasser, Görbersdorf, Charlottenbrunn, Schlesiethal, Adersbach und Weckelsdorf etc.

Preis 60 S. ord.

Da die einzige billige Schrift über Salzbrunn seit ca. 3 Jahren vergriffen, die grösseren Reisehandbücher aber dies Bad und namentlich dessen Umgebung zu kurz abhandeln, so ist obiger Wegweiser sicher eines grossen Absatzes schon wegen seines billigen Preises fähig.

Der Verfasser, ein fleissiger, sach- und wegekundiger Salzbrunner, hat keine Mühe gescheut, dies Büchlein praktisch zu machen.

Ich liefere gern 1 Exempl. à cond., Mehrbedarf jedoch nur fest mit 25 % und baar mit 33 1/3 % und 7/6, 14/12 Exempl.

Indem ich namentlich die schlesischen Herren Collegen um gefällige Verwendung dafür bitte, sehe ich Ihren gefälligen Bestellungen entgegen.

Hochachtend

A. Fiedler's Buchhandlung.

**Schlacher's Kriegskarte.**

[18694.]

Diese im Selbstverlage des Verfassers (Hauptmann Schlacher, Lehrer an der technischen Militär-Akademie in Wien) erschienene

**Karte**  
des  
**russisch-türkischen Kriegsschauplatzes**

zeichnet sich durch vorzügliche, detaillierte Ausführung und außerordentlich billigen Preis aus. Die Karte hat gleich bei ihrem Erscheinen eine so günstige Aufnahme beim Publicum gefunden, daß es fast unmöglich ist, allen Aufträgen zu entsprechen.

Schlacher's Kriegskarte besteht aus 5 Blättern (vier davon im Maßstabe von 1:1,200,000, das fünfte Blatt — Süd-Rußland und Kaukasien — im Maßstabe von 1:3,500,000) und kosten, bei eleganter Ausführung und gutem Papier, alle 5 Blätter zusammen nur 2 M. 50 S.

Wir liefern 1 Exemplar 2 M. 50 S. ord. = 1 M. 80 S. netto baar; 10 Exemplare für 16 M. 50 S. netto baar, 100 Exemplare für 150 M. netto baar.

Bestellungen, die in der Reihenfolge des Einganges expedirt werden, bitten wir uns schleunigst zukommen zu lassen. Keine Handlung dürfte mit einer Partie-Bestellung auf diese vorzügliche und billige Karte irgend ein Risiko laufen.

Hochachtungsvoll und ergebenst

Wien, Graben 27, 1. Mai 1877.

Fach & Frid,

I. I. Hofbuchhandlung.

[18695.] In unserem Commissionsverlag erschienen:

**Geisterspuk**

oder

**Das große Umgehen auf der**  
**Beste Koburg.**

**Fröhliches Heldengedicht**  
in 15 Stücklein

von

**Fritz Hofmann.**

Mit 38 Holzschnittbildern nach Zeichnungen von Gr. Arthur M.-B. und Gustav Sundblad.

Eleg. geheftet: Preis 3 M. ord., 2 M. 25 S. à cond., 2 M. gegen baar.

Ohne Frage eines der originellsten Erzeugnisse dichterischen und künstlerischen Humors, führt dieses komische Epos auf ein Gebiet, das Aberglauben und Wahnlust längst bis zum Ekel ausgebeutet haben, das aber unseres Wissens noch nie von der dichterischen und bildenden Kunst so erquicklich, ja, wie möchten sagen so praktisch beschritten worden ist: das Gebiet des Geisterspuks, des miternächtlichen Umgehens

der Geister. Vom tragikomisch-drolligen Anfang, wo ein Engländer, weil er vor Zahnweh und Schrecken aus der Haut gefahren ist, vom Schicksal zum Umgehen verurtheilt wird und sich zu diesem Zwecke mit seinem ebenso verurtheilten Reitknecht Paddy auf die Beste Koburg begibt, vermehrt sich die Zahl der Umgehenden mit geschichtlicher Nothwendigkeit. Die Beste Koburg ist so reich an deutsch-geschichtlichen Erinnerungen, Trophäen, Waffen- und Bilderschmuck, daß, da alles, was eine Seele hatte (deshalb auch die Kanonen!), nach und nach mit umgehen muß, der Dichter uns nicht nur ältere Ereignisse von den Geistern erzählen, sondern die wichtigsten geschichtlichen Ereignisse von Luther an bis zum letzten Franzosenkrieg vom Geisterstandpunkt aus mit erleben lassen kann.

Wir bitten, das Werkchen zu verlangen.

Leipzig, 18. Mai 1877.

Das Bibliographische Institut.

[18696.] Heute versandten wir pro novitate:

**Grammaire allemande**

sur

un plan méthodique et pratique

par

Gustave Schneider.

8. Gebunden 3 M., netto 2 M. 25 S.

Dieses neue Lehrbuch ist das Resultat langjähriger eigener praktischer Erfahrung und hat bereits die ehrendste Anerkennung kompetenter Fachmänner erfahren, so dass wir hoffen dürfen, dass sich dasselbe trotz der grossen Concurrenz sehr bald Bahn brechen wird.

**Teatro Español.**

I.

**El Principe Constante.**

Comedia de

Don P. Calderon de la Barca.

Mit deutschen Anmerkungen versehen

von

Dr. B. Lehmann.

8. Brosch. 1 M. 50 S., netto 1 M.

Handlungen, die keine unverlangten Novitäten annehmen und Aussicht auf Absatz für obige Artikel haben, wollen gef. à cond. verlangen.

Frankfurt a/M., 1. Mai 1877.

J. D. Sauerländer's Verlag.

**Specialkarte**

**des asiatischen Kriegsschauplatzes.**

[18697.]

Unserer Kriegskarten-Collection haben wir, den Ereignissen folgend, soeben eine

**Specialkarte der asiatischen Türkei**  
(Westliches Blatt).

Maßstab 1:2,000,000. In 2 Farben.

Preis 50 S. ord.

eingereicht und offeriren wir hiervon

11 pro 10 Exempl. mit 40 % — 110 pro

100 Exempl. mit 50 % gegen baar —

1 Exemplar als Probe für 30 S. baar.

Leipzig, 15. Mai 1877.

Das Bibliographische Institut.